## Anzeigeblatt.

# Geschäftliche Einrichtungen und Beränderungen.

[19443] hierburch mache ich bem verehrl. Ber= lages und Sortimentebuchhandel die ergebene Mitteilung, bag berr Felix Siegel in Leipzig die Bute batte, meine Bertretung für Leipzig

zu übernehmen.

Die herren Berleger driftl., bezw evang. theolog. Litteratur bitte ich, mir über bie Reuigfeiten ihres Berlages ftete baldigft, moglichft per Poft, Mitteilung ju machen, ba ich durch bas in meinem Berlage erscheinende Blatt | "Der Pfarrbote", welches monatlich einmal in 16000 Auflage ericeint und an die evang. Beiftlichen Deutschlands unter Rreugband verfandt wird, für driftl., bezw. evangel. theolog Litteratur ftete guten Abfat haben werbe.

3d bemerte aber dabei gleichzeitig, daß ich, Raummangels wegen, meinen Bedarf nur gegen bar beziehen werde und deshalb Rom= miffionsfendungen teinesfalls annehmen

Regenfion Beremplare für den "Pfarrboten" erbitte nur birett per Boft. Bur Regenfion einlaufende Bucher finden ftets unter "Neue Bucher" dem genauen Titel nach Aufnahme, eine Garantie für Befprechung tann aber nicht geleiftet werben.

Indem ich die Berren Berleger driftl., bezw. evangel. theolog. Litteratur noch besonders zur Insertion im "Bfarrboten", burch welchen auch Beilagen (16000 Egems plare) billig und erfolgreich verbreitet werden, einlade, habe ich die Ehre, mich zu zeichnen

mit Sochachtung ergebenft

Edwin Runge,

Buch= und Berlagsbuchhandlung für driftl. bezw. evangel. theolog. Litteratur. Berlag bon "Der Bfarrbote" in Berlin-Schöneberg, Sauptftrage 7.

### Bertaufsantrage.

[19565] In einer kleinen schön gelegenen thüringischen Residenzstadt soll ein gut angesehenes Sortlment mit einem Umsatz von ca. 20000 # wegen Kränk. lichkeit des Besitzers möglichst bald verkauft werden. - Nur Selbstkäufer erfahren Näheres auf Anfragen unter W. # 19565 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins,

[19512] Ein gediegener forftlicher Berlag erften Ranges ift megen Spezialifierung bes bisberigen Berlagsgeichaftes möglichft fofort gegen annehmbare Bedingungen zu verfaufen. Er-forderliches Rapital ca. 75000 R. Zahlung fonnte bei genugender Gicherftellung nach und nach erfolgen. Für einen jungen Anfänger bietet fich burch ben Antauf ein vorzüglicher Grundftod und eine Berbindung mit Autoren bon Beltruf. Gef Unfragen find gu richten unter J. N # 19512 an die Beichaftsftelle des B.=B. Bermittler ausgeschloffen.

[18609] Begen andauernder Kranflichteit be= absichtige ich mein feit 32 Jahren in meinem Befipe befindliches, in flottem Betriebe ftebenbes Beichaft thunlichft bald gu bertaufen. Auf dasfelbe reflettierende herren wollen fich wegen mich wenden.

> Berbft. Carl Luppe, Sofbuchholr. i/Ja. E. Luppe's hofbuchholg. in Berlin W. 8.

[19507] Der Berlag einer padagog. Beit= | [16232] In einer kleineren Stadt Bayerns fdrift, (3. Jahrgang), bon Schulinspettionen und ber pabag. Preffe warm empfohlen, foll anderweitig vergeben werden.

Mustunft erteilen

Thorein & Gitte in Blotho. [19513] Abzuftogen gefucht, da im Berlage alleinstehend, ein landichaftliches Bracht= wert erften Ranges, welches einen namhaften Erfolg erzielt bat, mit allen Rechten, Borraten und reichem Originalilluftr .= Material, welches noch in feiner Beife ausgenütt worden ift; jur Begrundung eines Berloge gang be= fonders geeignet. Objett ca. 25 Mille. Ernft= liche Intereffenten erfahren Raberes unter Z N. 441 durch Saafen ftein & Bogler, M = B, in Frantfurt a. DR. Bermittler berbeten. |19394| 3ch bin beauftragt zu bertaufen: eine Fachzeitichrift (9. Jahrgang, Metallbr.), nicht an d. Ort gebunden, m. bedeut. leberichuß, noch febr ausdehnungsfähig. Angahlung 50 000.#; ferner einzelne gangb. Berlagswerte, paffend gur Gründung eines Berlages. Bu naherer Mustunft bin ich gerne bereit.

D. Schonwandt in Berlin 8. 59.

### [19336] Geficierte Existeng!

In einer herrlich gelegenen suddeutschen Großstadt, Refidenz, mit gang bedeutendem Frembenverfehr, ift eine über ein halbes Jahrhundert am Ort bestehende Buch = und Runfthandlung mit Rebenzweigen in bornehmfter und befter Beschäftslage gu verfaufen.

Die Firma liefert an Behörden und erfreut fich bes allerbeften Renommees. gang vorzügliche Acquisition. Da der Befiper Wert darauf legt, daß das Geschäft in gute Sande fommt, find die Bahlungs= bedingungen event. fehr gunftig. Angebote mit Angabe des disponiblen Rapitals unter C. # 19336 and. Beichaftsftelle d. B.=B. [19393] Ein kleineres Sortimentsgeschäft noch sehr ausdehnungsfähig, mit allem Inventar etc. sofort billig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gef. Angebote unter H. # 19393 direkt an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[19469] Bescheidene Selbständigkeit bietet die Uebernahme einer kl. evangel. Buchhandlung in einer Kreisstadt mit Seminar. An Kapital sind nur etliche Hundert Mark nötig. Anfragen beantwortet Ernst Röttger in Kassel.

#### Buchdruckerei mit Zeitungsverlag, [19563]

amtliches Publikations - Organ in einer grösseren Stadt Mitteldeutschland, Jahres-Netto-Gewinn nachweislich 8000 16, ist für 37 000 M (Anzahlung 22 000 M) der Bertaufsbedingungen u. f. w. gef. dirett an sofort zu verkaufen. Angebote unter K. R. 646 an Haasenstein & Vogler A.-G.

Centralbahn-Station - mit lebhaftem Verkehr ist eine zwar noch junge, aber bereits schön entwickelte Buch-, Papier- und Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit kleiner Druckerei, zu verkaufen. Das konkurrenzlose und noch sehr ausdehnungsfähige Geschäft gewährt, bei sehr geringen Spesen, einen Jahres-Reingewinn von ca. 3000 M und somit eine sichere und angenehme Existenz. Die effektiven Werte des Geschäfts belaufen sich auf ca. 7500 .M. Als Kaufpreis werden 10-12000 ₺ bei Hälfte Anzahlung bean-

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

#### Raufgefuche.

[19511] Eine gut erhaltene Leibbibliothet, bis auf die neuere Beit ergangt, wird gu taufen gefucht.

Gef. Angebote unter H. L. # 19511 an die Beichäftsftelle des B=B.

#### [19111] Fachzeitung

gu faufen gesucht. Angebote unter Z. # 19111 durch die Beichäftsftelle b. B.B. erbeten.

17489. Für einen jungen Mann fuche ich ein fleines, aber abfolut folides Gortiment, bas feinen Befiger ernahren fann. Ungeboten febe entgegen und fichere Disfretion gu.

Schleswig, ben 22. April 1893.

Jul. Bergas.

#### Teilhabergefuche.

[19564] Mit einem grossen Sortiment in einer bedeutenden Stadt der Provinz Hannover soll ein Antiquariat jeder Art Für einen, auch zwei gebilbete Berren eine (auch "modernes") verbunden werden. -Hierzu wird ein erfahrener Mitarbeiter gesucht, der einer derartigen Aufgabe gewachsen sein, also Geschäftskenntnis der genannten Branche, gediegenen Charakter, Verträglichkeit, gute allgemeine Bildung, Arbeitslust, Intelligenz und Initiative besitzen müsste. Bevorzugt würde jemand, der einiges Kapital einschiessen könnte, das ihm zunächst verzinst würde, während bei gegenseitigem Behagen eine spätere Teilhaberschaft nicht ausgeschlossen wäre. Gef. Angebote unter Z. # 19564 an die Geschäftsstelle d. B.V.

### Rompagnon gefucht für Samburg.

[19561] Ein tüchtiger, ftrebfamer, nicht unbemittelter, bei dem feinen Bublifum gut eingeführter junger Fachmann, langjähriger felbstäns diger Leiter einer altrenommierten Samburger Buchbandlung, fucht aftiven Rompagnon mit ca. 20 000 M.

Raberes bei G. Tempel in hamburg, Baulftrage 22.

#### Teilhabergefuch.

[19182] Für eine lebhafte Sortimentsbuchhandlung in einer größeren Stadt Gudbeutschlands wird ein Teilhaber mit circa 15-20 000 M Ginlage gefucht. Angebote unter "Lucrativ" burch Saafenftein & Bogler A. = B., in Frantfurt a/Dain.